

Zeitschrift: Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung für Landesplanung

Band: 38 (1981)

Heft: 9

Artikel: Gemeinde 81 : Rückblick

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-783955>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gemeinde 81 – Rückblick

Zum fünftenmal fand im Ausstellungszentrum Allmend in Bern die Gemeinde 81, Fachmesse für Kommunalbedarf, statt, deren Besuch für die für öffentliche Aufgaben zuständigen Personen und für Gemeindedellegationen bereits zur Tradition geworden ist.

Die wachsenden Aufgaben der öffentlichen Hand erfordern eine grosse Kenntnis bezüglich der Anwendung von Verfahren und den Einsatz von entsprechenden Geräten. Den hiefür Verantwortlichen bot die Gemeinde 81 auch dieses Jahr in konzentrierter Form Problemlösungen, Anregungen und notwendige Kontakte.

Einen Schwerpunkt der Ausstellung bildete die Kollektivschau der SIK (Schweizerische Interessen-Gemeinschaft der Fabrikanten und Händler von Kommunalmaschinen und -geräten). Hauptanliegen der SIK ist es, den Besuchern von Fachmessen einen optimalen Überblick über die Produkte dieser Branche zu vermitteln, was in Bern mit einem reichhaltigen Geräteprogramm für den Sommer- und Winterdienst, mit Einsatzgebiet von der Rasenpflege bis zum Strassenunterhalt, geschah.

Als weitere Sonderschau innerhalb der Gemeinde 81 bot die Energie 81 breite Information zum Thema Energie. Neben allgemeinen Aussagen über Energieträger, -quellen, -produktion und -bedarf sowie über Energiemassnahmen der öffentlichen Hand, zum Teil anhand praxisbezogener Beispiele, stellten hier namhafte Firmen ihre Produkte aus den Problemkreisen «Sonnenergie», «Wärmepumpen» und «Wärerückgewinnung» aus.

Neben der bereits zur Tradition gewordenen thematischen Ausstellung des Schweizerischen Zivilschutzverbandes und des Bundesamtes für Zivilschutz unter dem Thema «Leben im Schutzraum», fand erneut und in noch vermehrtem Masse die Sonderschau «Büro und EDV» grosses Interesse von Seiten der Besucher, wurden doch hier Organisation und Planung einer Gemeindeverwaltung durch versierte Branchenspezialisten in modernster Weise demonstriert.

Ungereimtes

Eine nicht gerade gute Note muss den Messeveranstaltern leider in bezug auf Pressebetreuung erteilt werden. Hatte schon die rechtzeitige Beschaffung von Presseunterlagen im Vorfeld der Ausstellung etwelche Mühe bereitet (Fachzeitschriften werden nicht in der Nacht vor dem Eröffnungstag produziert...), so zeigten sich die Organisatoren punkto Pressebetreuung auf dem Platz selber auch nicht gerade «up-to-date». Es ist dem Schreibenden, der immerhin seit nahezu zehn Jahren Fachmessen aller Art besucht, noch nie passiert, dass er als Presseberichterstatter eine Eintrittskarte zu lösen hatte, nur weil er infolge zwingender Absenz nicht am Eröffnungstag mit der entsprechenden Einladungskarte erschien, sondern der Ausstellung zwei Tage später einen individuellen Besuch abstimmen wollte. Dass dann das Messezentrum mühsam und über Hintertreppen gesucht werden musste und sich erst noch meistens leer und ohne Personal präsentierte, spricht auch nicht gerade für eine allzu hohe Einschätzung der Presse und ihrer Arbeit.

Es geht hier nicht um den bezahlten Eintrittspreis, sondern vielmehr um das langfristige Image der Messe, die ja bekanntlich unter anderem auch auf positive Publizität angewiesen ist. Nachdem der Messeplatz Bern aufgrund der gegebenen Infrastruktur ja nicht unbedingt Messeplatz Nummer 1 in der Schweiz ist, sollte wenigstens im Dienstleistungsbereich (und dazu gehört auch eine effiziente Pressebetreuung) unter dem Motto «soignez les détails» möglichst positive Arbeit geleistet werden.

Marcel Hammel

Mit breitem Angebot an der Gemeinde 81: Aebi & Co. AG, 3400 Burgdorf

Am Aebi-Stand wurden aus der Abteilung Schneeräumung gleich zwei neue Modelle vorgestellt: die Profi-Frässchleuder SF 5 mit 20-PS-Boxermotor und einem in der Querneigung verstellbaren Fräsggregat ausgerüstet, eignet sich im öffentlichen Dienst sowohl zum Räumen von Wegen und Plätzen wie auch zum Verladen. Dagegen ist die Einzweck-Kleinfrässchleuder, obwohl mit stattlichen 11 PS bestückt, eher für den privaten Einsatz geeignet.

Das Hauptinteresse galt jedoch dem neuen Kommunaltransporter TP 65, bei dessen Entwicklung ganz offensichtlich auf Kunden- und speziell auch auf Fahrerwünsche eingegangen wurde. Das neue Fahrzeug, welches auch in der Variante 40 km/h erhältlich sein wird, präsentiert sich formlich elegant und doch wuchtig, standfest mit breiten, sehr elastischen Ballonreifen. Bei einem Gesamtgewicht von 5200 kg beträgt die Nutzlast auf der niedrigen, grossflächigen Dreiseitenkippladecke bemerkenswerte 2700 kg. Der leise

4-Zylinder-Mercedes-Diesel leistet bei gedrosselten 3000 U/min 56 DIN-PS. Ausgerüstet mit 4-Rad-Antrieb kann das Fahrzeug aber auch nur im Frontantrieb oder nur mit Hinterradantrieb gefahren werden. Differentialsperren hinten und vorn sind Standardausstattung. Als erste Firma realisierte Aebi im Transporterbau am neuen Modell die unter Last schaltbare Zapfwelle; eine technische Raffinesse, welche sich vor allem beim Betrieb mit Aufbaueräten vorteilhaft auswirkt.

Bezüglich Komfort wurde ein bisher in dieser Fahrzeugklasse nicht üblicher Stand realisiert. Niedrige Einstieghöhe, grosse Fensterflächen mit Panoramaview, griffgerechte Anordnung der Bedienelemente, erschütterungsdämpfende Spezialsitze, geräuschdämpfende Kabinenauskleidung und eine übersichtliche Instrumentenkonsolle gestalten den Arbeitsplatz des Fahrers praktisch und bequem.

Von Interessenten wurde allerdings die lange Lieferfrist – Herbst 1982 – beanstandet. Aebi stellt sich aber auf den Standpunkt, dass nur eine wirklich durchgetestete und ausgereifte Konstruktion auf den Markt gehört.



Aebi-Schneefräse SF 5, 20 PS



PR 65 K mit Pflug



Aebi-Schneefräse SF 3, 8 PS



Aebi-Kommunaltransporter TP 65 K



Überall zur gleichen Zeit.

In einem Zirkusunternehmen wird die Ausnahme oft zur Regel. Ein Stromausfall muss sofort behoben und ein demolierter Käfig schnellstens repariert werden. Dabei wartet die neue Musikkapelle noch auf dem nächsten Landbahnhof.

Der Land-Rover mit seinem breiten Typenprogramm wird den vielfältigsten Aufgaben gerecht. Er eignet sich bestens für alle möglichen Um- und Einbauten. Sein verwindungssteifes Rahmenchassis, seine rostfreie Leichtmetallkarosserie, erprobte 4- und 8-Zylinder-Motoren und eine durchdachte Aufhängung garantieren für Langlebigkeit und Sicherheit. Mit einer Nutzlast von über 1000 kg*, einer Anhängelast bis zu 6 Tonnen, mit Allradantrieb, Reduziergetriebe und Differential sperre beim V8 kommt der Land-Rover praktisch nie in Schwierigkeiten.

Natürlich bietet er auch viel Platz und Bedienungskomfort für Fahrer und Mitfahrer. Nicht umsonst ist er seit Jahren in der Schweiz die Nr.1 der zivilen Geländefahrzeuge. Überzeugen Sie sich davon ganz einfach mit einer Probefahrt.

Import: Streag AG
Badenerstrasse 600, 8048 Zürich
Tel. 01-5418 20





Typ 88
4-Zylinder-Motor, 2282 ccm,
51,5 kW (70 PS) DIN,
Fr. 24'300.- bis 26'900.-

Typ 109
4-Zylinder-Motor wie Typ 88,
Fr. 28'300.- bis 29'900.-

Typ 109 V8
V8-Motor, 3528 ccm, 67,7 kW
(92 PS) DIN, permanenter
Allradantrieb,
Fr. 29'900.- bis 32'100.-

Pick-up mit Blache



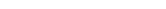
Hardtop



Stationswagen



Blachenverdeck



Informationscoupon

Bitte senden Sie mir Ihren ausführlichen Farbprospekt über:

- Typ 88 und 109 Verzeichnis der Vertretungen
 Typ 109 V8 Preisliste

Name _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Einsenden an: Streag AG, Badenerstr. 600, 8048 Zürich

PL